



L · Q · M



BSR

– Ergebnisbericht –

- Auszug zum Thema Trennverhalten -

**Befragung von Bürgern**  
für die  
Berliner Stadtreinigungsbetriebe  
(BSR)

L·Q·M Marktforschung

17. Februar 2014

## Methodik

Die Bürgerbefragung basiert auf einer standardisierten telefonischen Befragung einer repräsentativen Bevölkerungsstichprobe.

### Zielgruppe:



- EinwohnerInnen der Stadt Berlin ab 18 Jahren, welche in Privathaushalten leben
- Repräsentative Stichprobe  $n = 1.000$

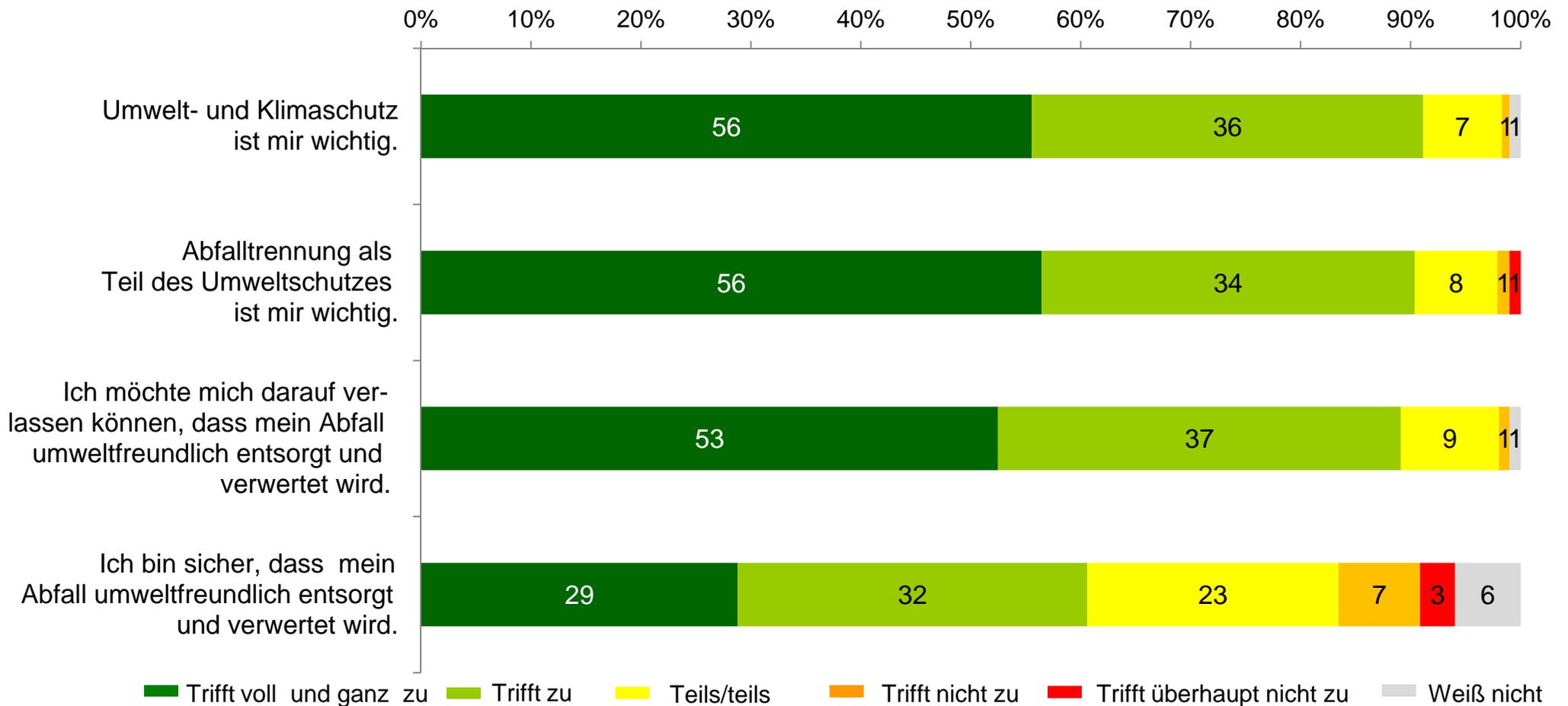
### Methodik:



- Telefonbefragung (CATI = Computer Assisted Telephone Interviewing)
- Durchschnittliche Interviewdauer: ca. 23 min
- Befragungszeitraum: 20.08. – 31.08.2013

# Einstellung der Bürger zum Umweltschutz

Die Befragungsteilnehmer sprechen sich prinzipiell für Umwelt- und Klimaschutz aus und geben auch an, dass ihnen Abfalltrennung wichtig wäre.

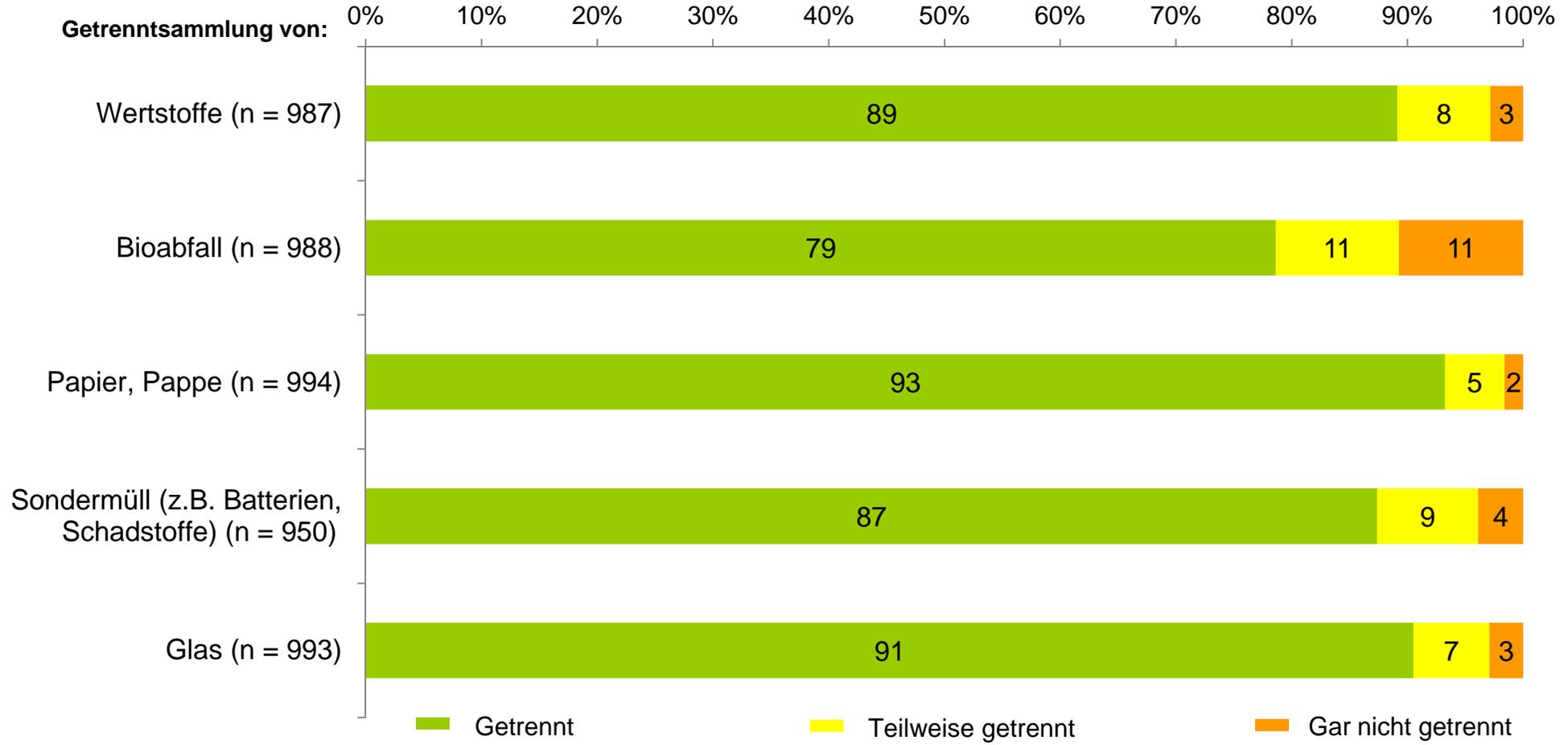


Frage 10: „Jetzt geht es um Ihre Einstellung zum Thema Umweltschutz. Bitte geben Sie an, ob folgende Aussagen zutreffen.“

**Basis:** Alle befragten Bürger

# Trennverhalten

Meistens wird korrekt getrennt, aber es gibt bei allen Abfallfraktionen jeweils eine kleine Minderheit, die dies nie oder nur teilweise macht.

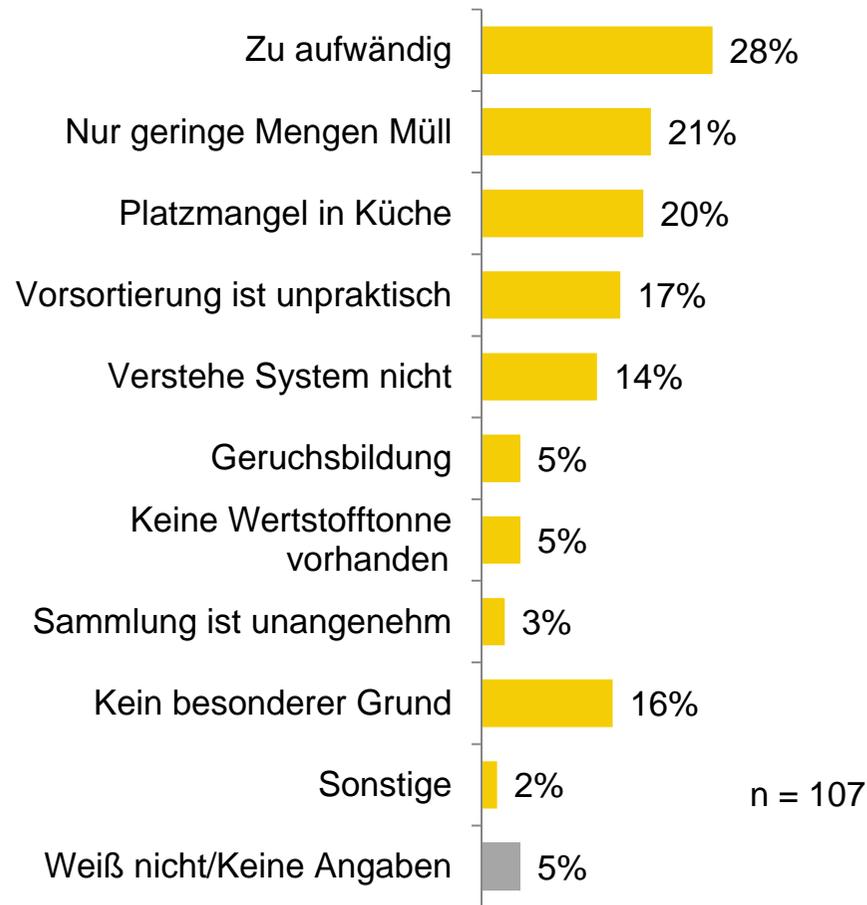
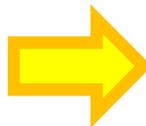
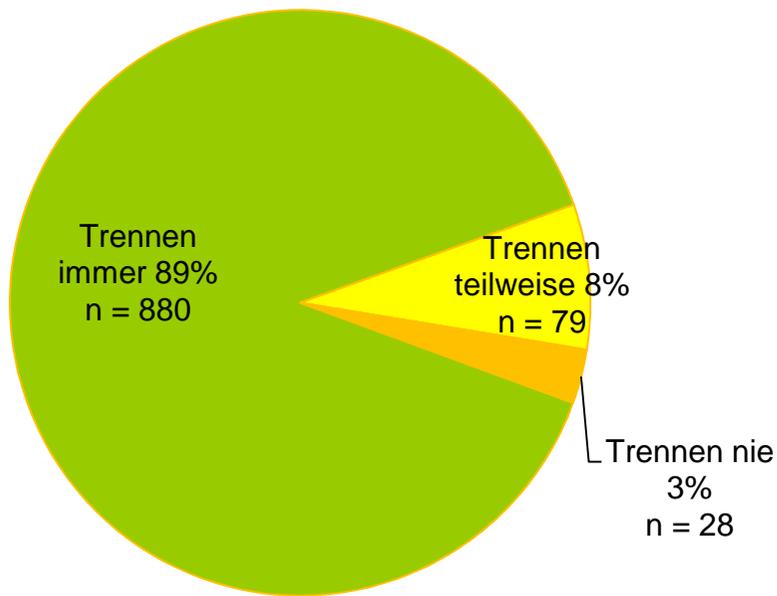


**Frage 12:** „Wie gehen Sie mit der Müllentsorgung in Ihrem Haushalt um? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Möglichkeiten, ob diese in Ihrem Haushalt immer, teilweise oder gar nicht praktiziert wird.“

# Getrenntsammlung Wertstoffe

Die Minderheit, die Wertstoffe nicht trennt, begründet dies mit Aufwand.

## Hemmnisse – Wertstoffe

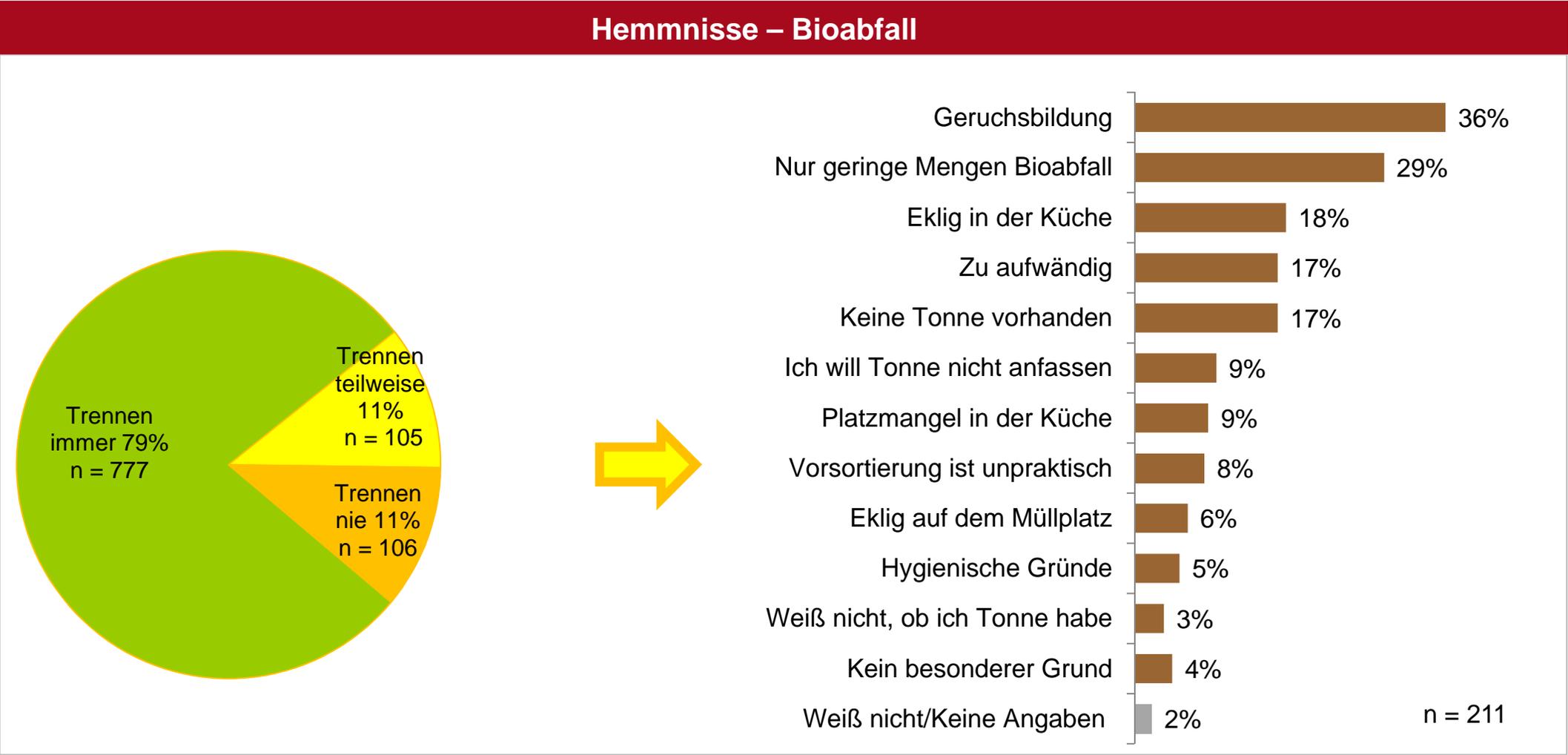


**Frage 12:** „Wie gehen Sie mit der Müllentsorgung in Ihrem Haushalt um? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Möglichkeiten, ob diese in Ihrem Haushalt immer, teilweise oder gar nicht praktiziert wird.“

**Frage 15:** „Was sind die Gründe dafür, dass in Ihrem Haushalt die Wertstoffe, wie Verpackungen, Metall, Kunststoff nicht/nur teilweise getrennt gesammelt werden?“

# Getrenntsammlung Bioabfall

Die Meisten trennen ihren Bioabfall. Vorbehalte liegen in der Geruchsbildung.

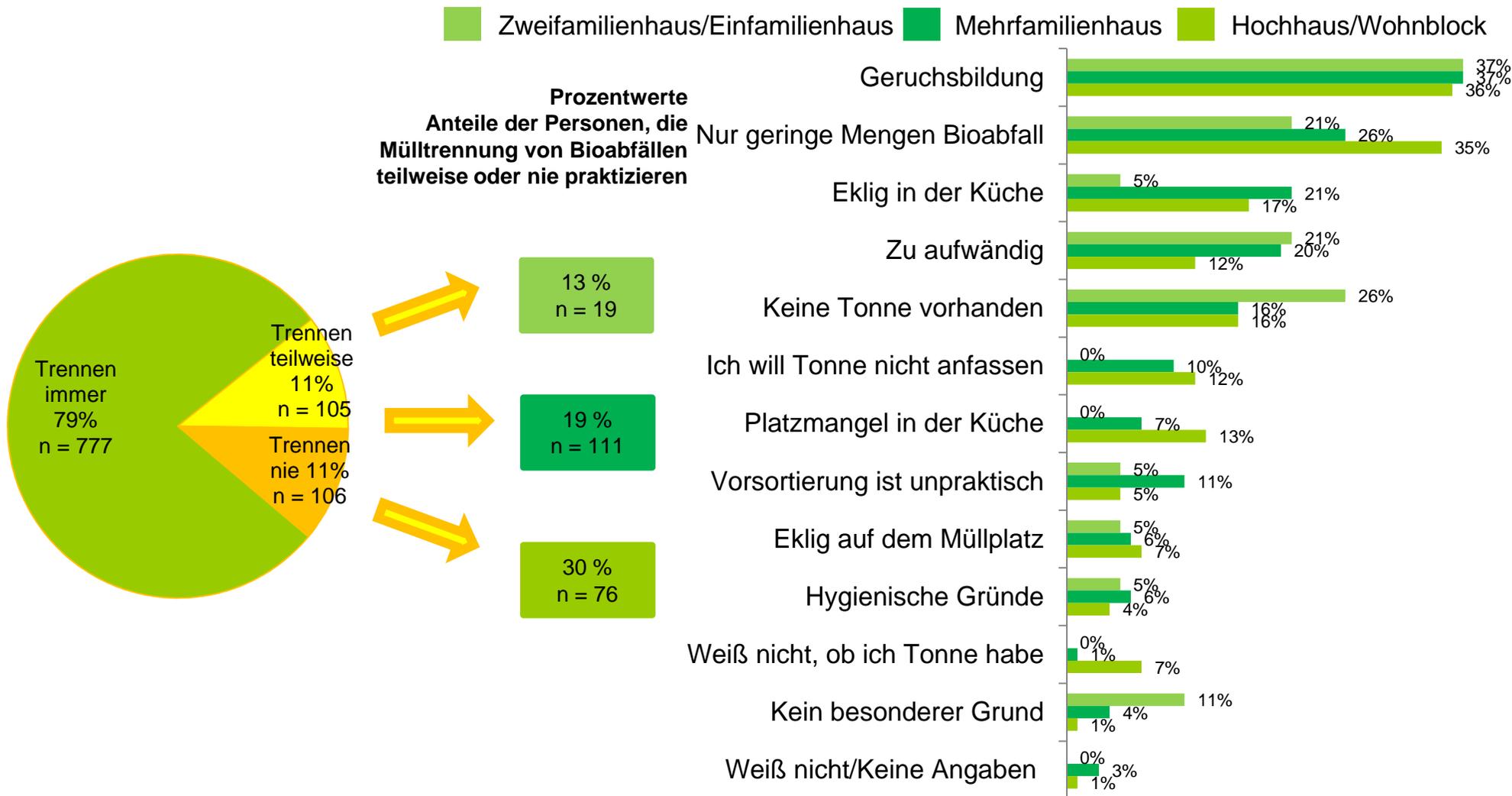


**Frage 12:** „Wie gehen Sie mit der Müllentsorgung in Ihrem Haushalt um? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Möglichkeiten, ob diese in Ihrem Haushalt immer, teilweise oder gar nicht praktiziert wird.“

**Frage 14:** „Was sind die Gründe dafür, dass in Ihrem Haushalt die Bioabfälle nicht/nur teilweise getrennt gesammelt werden?“

# Getrenntsammlung Bioabfall nach Haustyp

Die Vorbehalte gegenüber der Geruchsbildung werden unabhängig von der Wohnsituation genannt.

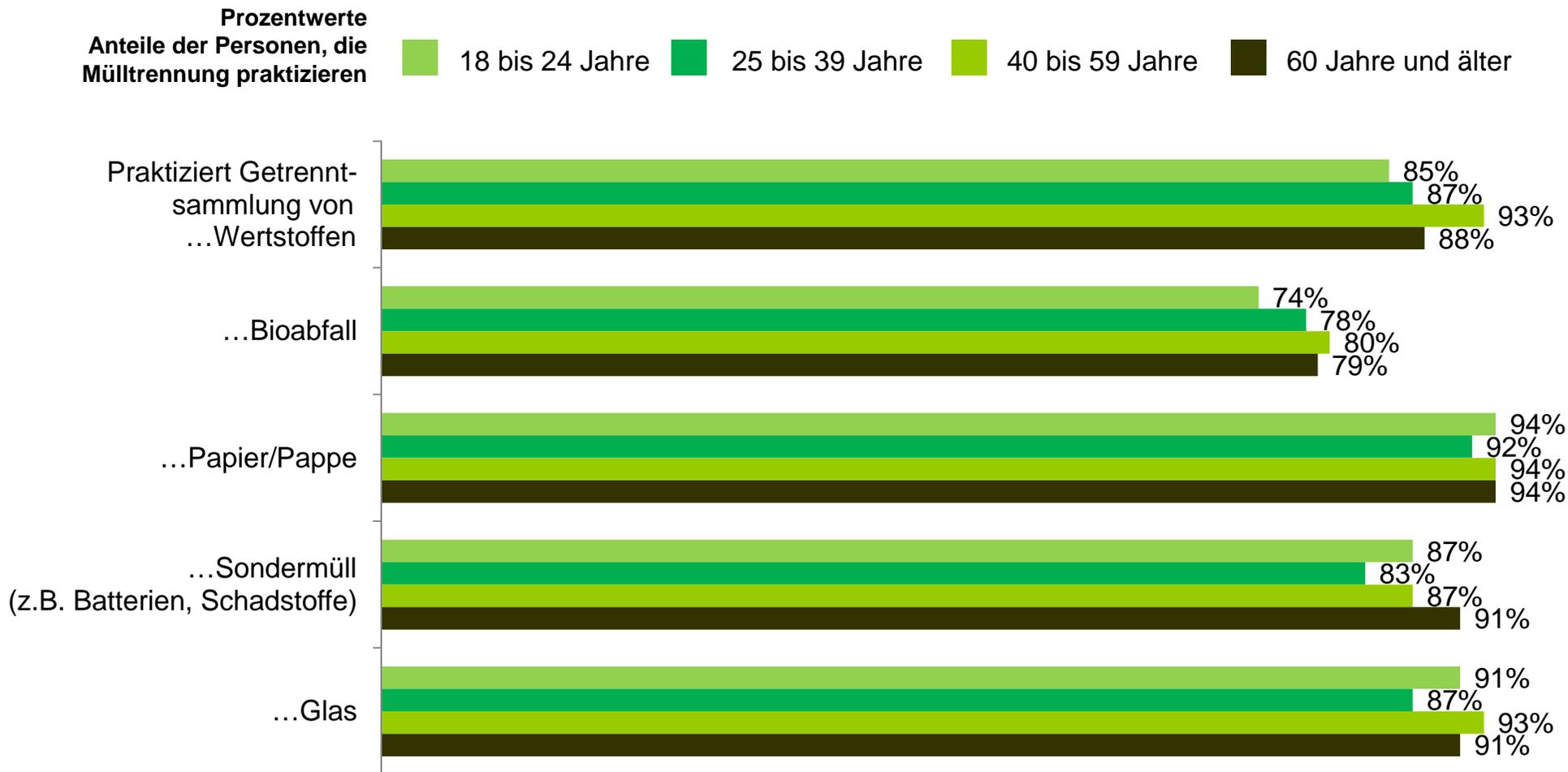


**Frage 12:** „Wie gehen Sie mit der Müllentsorgung in Ihrem Haushalt um? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Möglichkeiten, ob diese in Ihrem Haushalt praktiziert, teilweise oder gar nicht praktiziert wird.“

**Frage 14:** „Was sind die Gründe dafür, dass in Ihrem Haushalt die Bioabfälle nicht/nur teilweise getrennt gesammelt werden?“

# Trennverhalten nach Altersgruppen

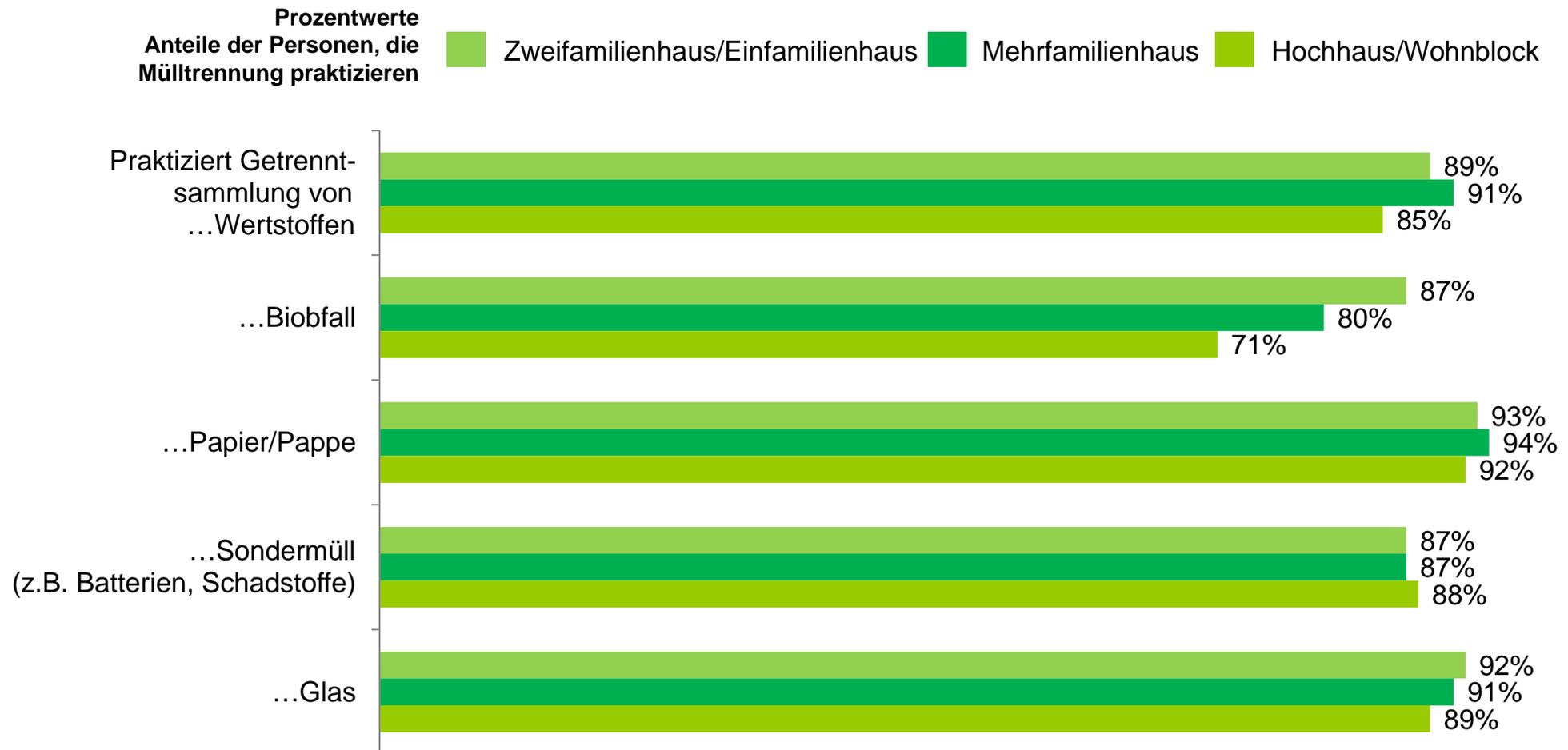
Die 40-59-Jährigen sind bei der Trennung am stringentesten.



**Frage 12:** „Wie gehen Sie mit der Müllentsorgung in Ihrem Haushalt um? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Möglichkeiten, ob diese in Ihrem Haushalt praktiziert, teilweise oder gar nicht praktiziert wird.“

## Trennverhalten nach Haustyp

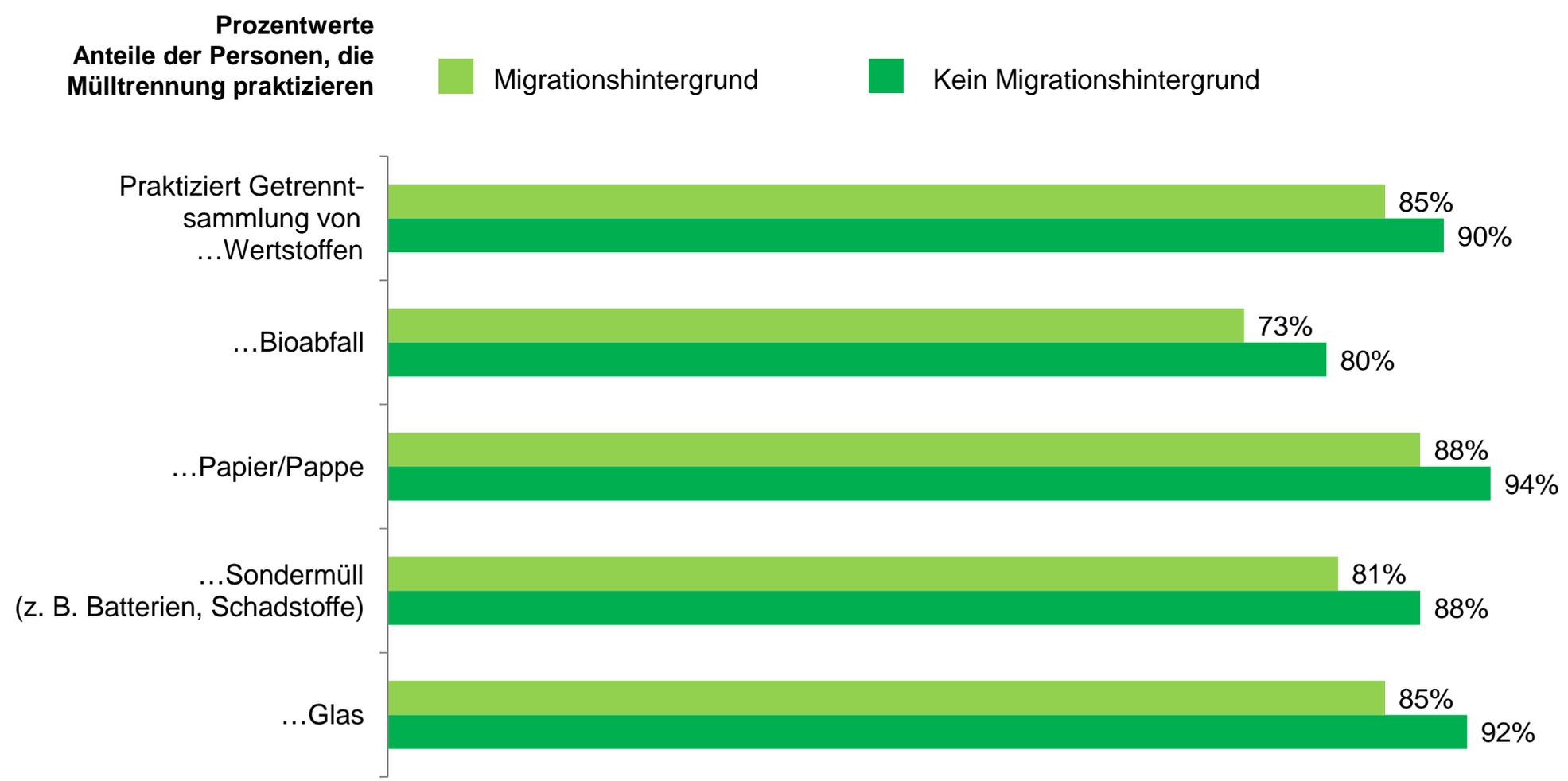
Besonders Bioabfall wird von Personen, die in einem Hochhaus/Wohnblock leben, seltener getrennt gesammelt als von den Bewohnern der anderen beiden Haustypen.



**Frage 12:** „Wie gehen Sie mit der Müllentsorgung in Ihrem Haushalt um? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Möglichkeiten, ob diese in Ihrem Haushalt praktiziert, teilweise oder gar nicht praktiziert wird.“

# Trennverhalten nach Migrationsstatus

Die Unterschiede im Trennverhalten von Menschen mit Migrationshintergrund sind marginal



**Frage 12:** „Wie gehen Sie mit der Müllentsorgung in Ihrem Haushalt um? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Möglichkeiten, ob diese in Ihrem Haushalt praktiziert, teilweise oder gar nicht praktiziert wird.“